

Passagierbefragung 2025



1. HINTERGRUND UND METHODIK DER PASSAGIERBEFRAGUNG

WERTSCHÖPFUNGSSTUDIE AUS 2022

| Zusammenfassung der Ergebnisse

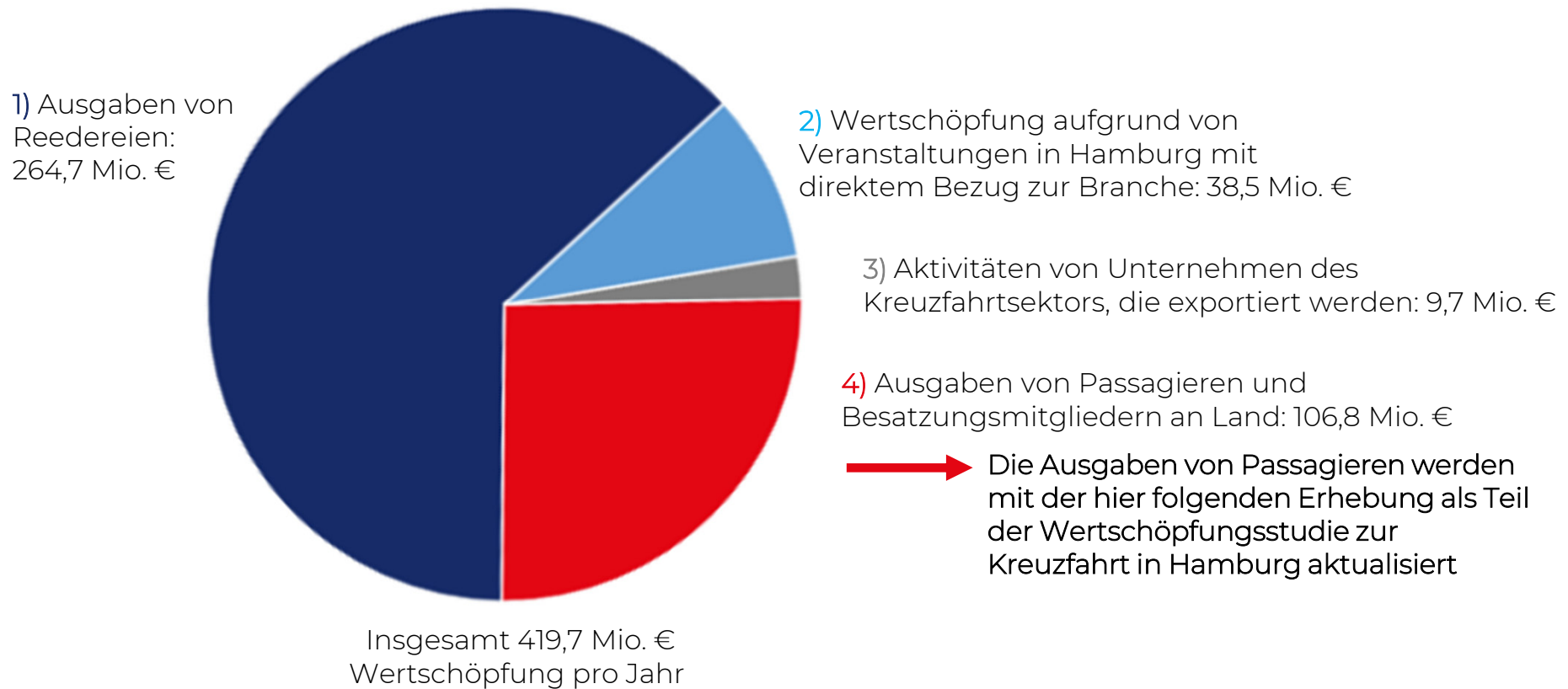
Die Wertschöpfungsstudie aus dem Jahr 2022, erstellt im Auftrag von Hamburg Cruise Net e.V. und der Freien und Hansestadt Hamburg, analysierte mithilfe einer regionalen Input-Output-Analyse die wirtschaftlichen Effekte der Kreuzfahrtbranche auf die Hamburger Wirtschaft. Im Mittelpunkt standen dabei insbesondere die Auswirkungen auf Umsatz, Bruttowertschöpfung und Beschäftigung.

Die Kreuzfahrtbranche ist ein relevanter Wirtschaftsmotor für Hamburg:



WERTSCHÖPFUNGSSTUDIE AUS 2022

| Vier Quellen der regionalen Wertschöpfung



EINORDNUNG DER STUDIE

| Warum eine Aktualisierung notwendig ist

Die bestehende Wertschöpfungsstudie zur Kreuzfahrt in Hamburg stammt aus dem Jahr 2022 und basiert auf einer Datenbasis von 2018.

Seitdem hat sich der Kreuzfahrtstandort Hamburg deutlich weiterentwickelt:

- Starkes Wachstum der Kreuzfahrtaktivitäten. Im Jahr 2025 wurden erstmals rund 1,4 Millionen Kreuzfahrtpassagiere in Hamburg gezählt.
- Zunehmende Bedeutung Hamburgs als Ganzjahresdestination für die Kreuzfahrt.
- Ausbau der Terminalinfrastruktur mit dem neuen Cruise Center HafenCity.
- Hamburg hat insgesamt als Destination in den vergangenen Jahren an touristischer Attraktivität gewonnen.

EINORDNUNG DER PASSAGIERBEFRAGUNG

| Zielsetzung der Passagierbefragung

Ziel: Erhebung von Struktur, Verhalten und Ausgaben von Kreuzfahrtpassagieren am Standort Hamburg als Grundlage für die Aktualisierung der Wertschöpfungsstudie.

Kernfragen der Untersuchung:

- Welche Ausgaben tätigen Kreuzfahrtpassagiere in Hamburg?
- Wie unterscheiden sich Turnaround- und Transitpassagiere?
- Welche wirtschaftlichen Effekte ergeben sich für Hotellerie & Gastronomie, Einzelhandel, Verkehr & Dienstleistungen?

Auftraggeber
Hamburg Cruise Net e. V.
CGH Cruise Gate Hamburg GmbH



METHODIK

| Studiendesign & Durchführung

Durchführung:

- Befragungszeitraum: August – November 2025
- Befragungsorte: alle Hamburger Kreuzfahrtterminals
- Befragung bei 23 Schiffsanläufen
 - davon 19 Turnaround-Anläufe
 - und 4 Transit-Anläufe

Reedereien (Auswahl nach Passagiervolumen in Hamburg):

AIDA Cruises, TUI Cruises, MSC Cruises, Costa Crociere, Cunard, Hurtigruten, Plantours, Princess Cruises, P&O Cruises, Royal Caribbean

Erhebungsmethode:

Persönliche Vor-Ort-Befragung der Passagiere durch die vor Ort tätigen Agenturen (PWL, Vip Hanse Touring, Time Change und E-L-S)
Befragung zu unterschiedlichen Tages- und Check-in-Zeiten



Datum	Schiff	Reederei
10.08.	AIDA Sol	AIDA Cruises
12.08.	Costa Favolosa	Costa Crociere
13.08.	Mein Schiff 4	TUI Cruises
14.08.	AIDA Prima	AIDA Cruises
17.08.	Queen Mary 2	Cunard
21.08.	MSC Preziosa	MSC Cruises
22.08.	AIDA Sol	AIDA Cruises
23.08.	AIDA Perla	AIDA Cruises
01.09.	MSC Preziosa	MSC Cruises
04.09.	AIDA Prima	AIDA Cruises
06.09.	MS Hamburg	Plantours
10.09.	Britannia	P&O Cruises
12.09.	AIDA Sol	AIDA Cruises
20.09.	AIDA Perla	AIDA Cruises
24.09.	Emerald Princess	Princess Cruises
24.09.	MSC Preziosa	MSC Cruises
30.09.	AIDA Sol	AIDA Cruises
01.10.	Independence of the Seas	Royal Caribbean
05.11.	Iona	P&O Cruises
15.11.	Aidanova	AIDA Cruises
16.11.	MSC Poesia	MSC Cruises
28.11.	MS Finnmarken	Hurtigruten
29.11.	Aidanova	AIDA Cruises

M E T H O D I K

| Stichprobe & Datenbasis

Gesamtstichprobe: 937 Fragebögen, davon:

- 626 Turnaround-Passagiere
- 311 Transit-Passagiere

Sprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch

Datengrundlage:

- Separate Datensätze für Turnaround- und Transitpassagiere
- Mehrfachnennungen bei einzelnen Fragen möglich (z. B. Verkehrsmittel, Aktivitäten)

Einordnung: Die Stichprobe bildet die Anlaufstruktur und Passagierstruktur des Kreuzfahrtstandorts Hamburg realitätsnah ab.

METHODIK

| Fragebogen für die Passagiere



**An die Hamburg
anlaufenden Reedereien**

Hamburg, 11. Juli 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Hamburger Behörde für Wirtschaft, Arbeit und Innovation (BWA) und Hamburg Cruise Net e.V. (HCN) sind dabei, in enger Kooperation mit uns eine Analyse der Wertschöpfung und der Beschäftigtenzahlen in der Kreuzschifffahrt am Standort Hamburg zu beauftragen. Eine vergleichbare Studie wurde zuletzt auf der Basis der Daten des Jahres 2019 erstellt und in 2022 veröffentlicht. Die zunehmende Wettbewerbsfähigkeit der Kreuzschifffahrt innerhalb der Tourismus- und Reisebranche sowie die dynamische Entwicklung des Kreuzfahrtstandortes Hamburg erfordern eine aktualisierte Datenlage, die für uns alle im Austausch mit Entscheidungsträgern, NGOs und anderen Multiplikatoren von Bedeutung ist.

Neben der gutachterlichen Berechnung der direkten, indirekten und induzierten Effekte auf Basis der Unternehmensdaten wollen wir -stichprobenartig- auch die Hamburger Kreuzfahrtpassagiere befragen, um deren unmittelbaren Beitrag zur Hamburger Wertschöpfung zu ermitteln (zB durch Ausgaben für Hotellerie und Touristik). Die hierfür vorgesehenen Fragen, die stichprobenartig den einschiffenden Passagieren gestellt werden sollen, können Sie der Anlage entnehmen. Die Befragung vor Ort an den Terminals wird nach Abstimmung mit den Agenturen und Dienstleistern von Hostessen voraussichtlich im August und September durchgeführt. Insgesamt soll dabei der Struktur des Kreuzfahrtstandortes Hamburg Rechnung getragen werden.

Wir hoffen, dass unser gemeinsames Engagement zur weiteren Verbesserung der Datenbasis auch in Ihrem Sinne ist und freuen uns, wenn Sie diese Information an Ihre zuständigen Kolleginnen und Kollegen weiterleiten. Haben Sie Fragen und/oder Anmerkungen zu unserem Vorhaben? Dann melden Sie sich gerne bei mir!

Viele Grüße

Simone Maraschi

Cruise Gate Hamburg GmbH
Managing Director



Cruise Gate Hamburg GmbH
Am Sandtorkai 69
20457 Hamburg
www.cruise-gate-hamburg.de



Hamburg Cruise Net e.V.
Wesstraße 7
20355 Hamburg
www.hamburgcruise.net

Passagierbefragung 2025

Hamburg, im August 2025

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kreuzfahrer,

herzlich willkommen in Hamburg! Wir freuen uns, dass Sie heute in Hamburg an Bord gehen und wünschen Ihnen eine erholsame und inspirierende Kreuzfahrt!

Wir sind in enger Kooperation mit der Hamburger Behörde für Wirtschaft, Arbeit und Innovation (BWA) gerade dabei, eine Analyse der Wertschöpfung und der Beschäftigtenzahlen in der Kreuzschifffahrt am Standort Hamburg zu erstellen. Neben der gutachterlichen Berechnung der direkten und indirekten Effekte auf Basis der Unternehmensdaten wollen wir - stichprobenartig - auch die Hamburger Kreuzfahrtpassagiere befragen, um deren unmittelbaren Beitrag zur Hamburger Wertschöpfung zu ermitteln.

Unsere Bitte an Sie: Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie den unten verlinkten Fragebogen kurz ausfüllen - es dauert nur **3 Minuten!** Die Informationen der Hamburger Kreuzfahrtpassagiere sind für die Untersuchung von großer Bedeutung.

Vielen Dank dafür, viele Grüße und viel Spaß an Bord!

gez. Simone Maraschi
Cruise Gate Hamburg GmbH
Managing Director



<https://de.surveymonkey.com/r/CSZGVNZ>

BEGRIFFSDEFINITION

| Turnaround vs. Transit

Turnaround Passagiere starten oder beenden ihre Kreuzfahrt in Hamburg (häufig mit Übernachtung, An- und Abreise)

Transit Passagiere haben einen Tagesaufenthalt in Hamburg im Rahmen ihrer Kreuzfahrt



Copyright: Mediaserver Hamburg / Andreas Vallbracht

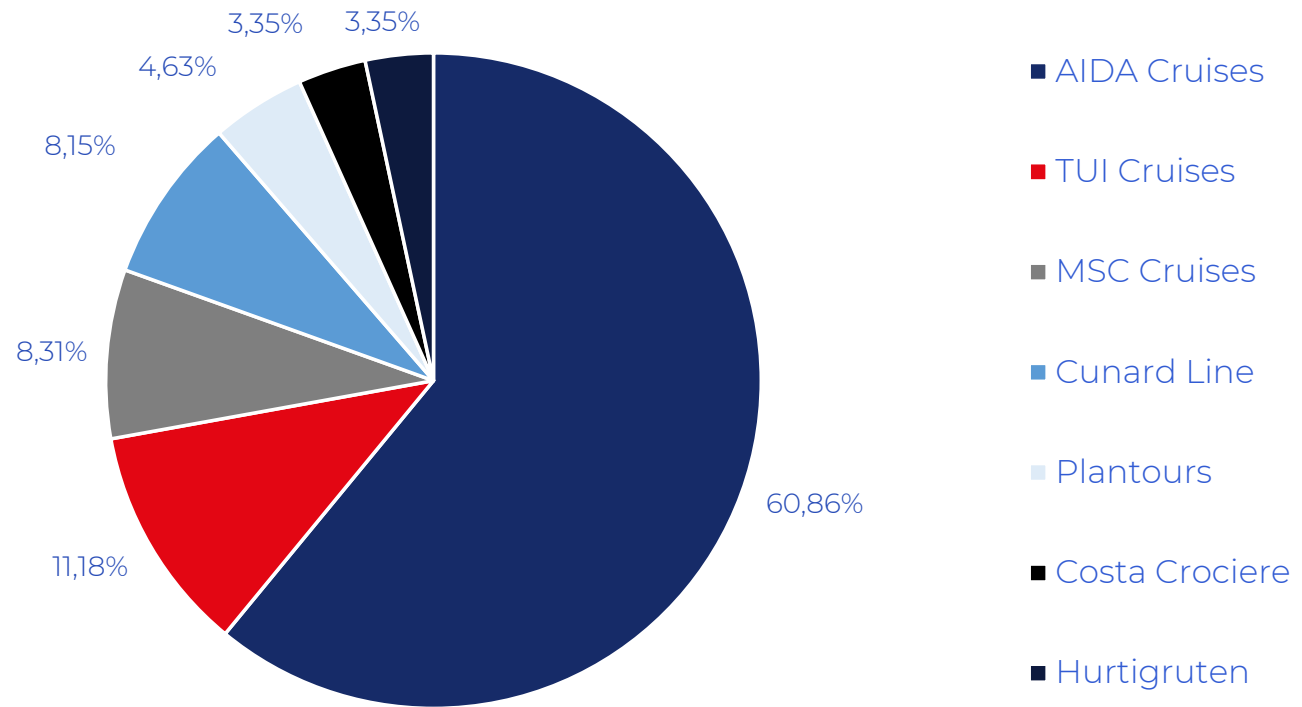
2. ERGEBNISSE DER PASSAGIERBEFRAGUNG

2. ERGEBNISSE DER PASSAGIERBEFRAGUNG

2.1 STRUKTUR DER KREUZFAHRTPASSAGIERE IN HAMBURG

REEDEREIEN TURNAROUND

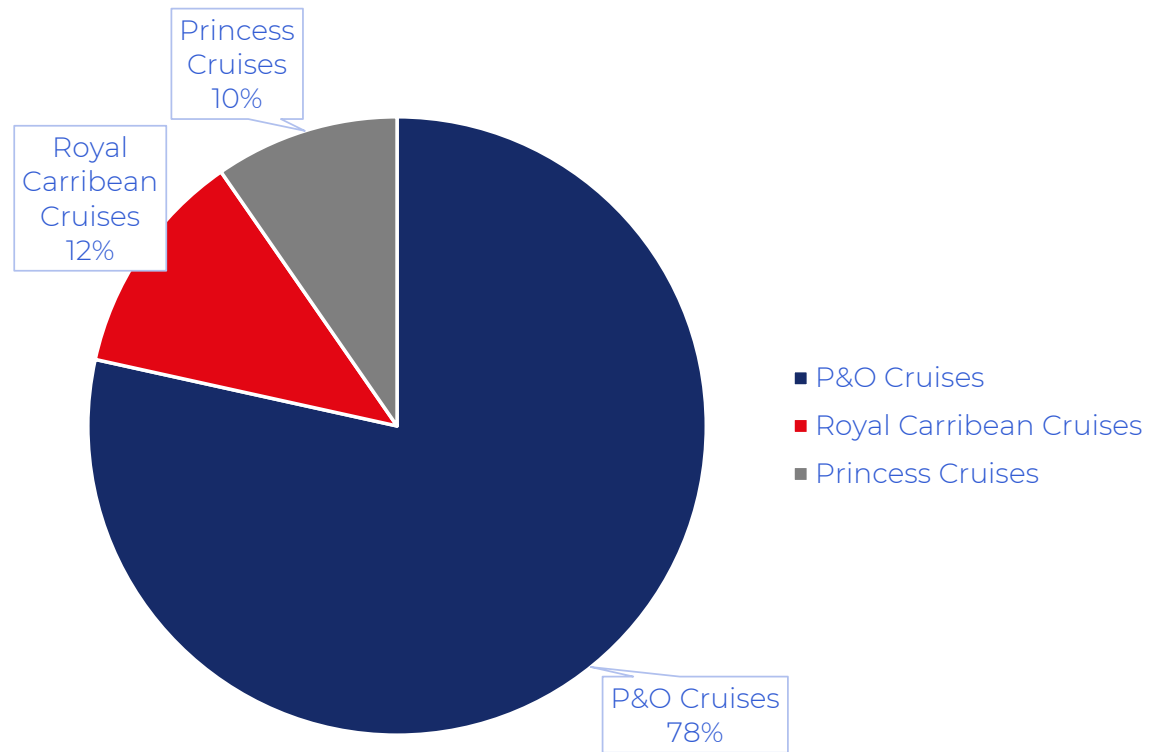
Über die Hälfte der befragten Turnaround Passagiere reist mit AIDA Cruises.



Gesamt: 626 Datensätze

REEDEREIEN TRANSIT

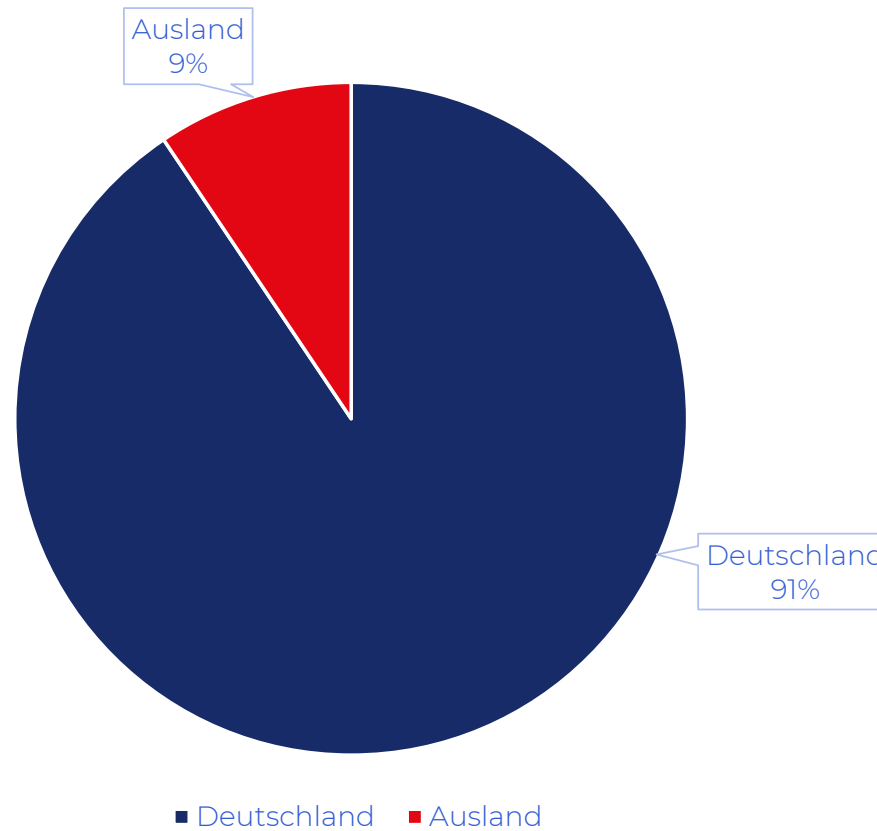
| Der Großteil der befragten Transit Passagiere reist mit P&O Cruises gefolgt von Royal Caribbean Cruises und Princess Cruises.



Gesamt: 311 Datensätze

HERKUNFTSLAND TURNAROUND

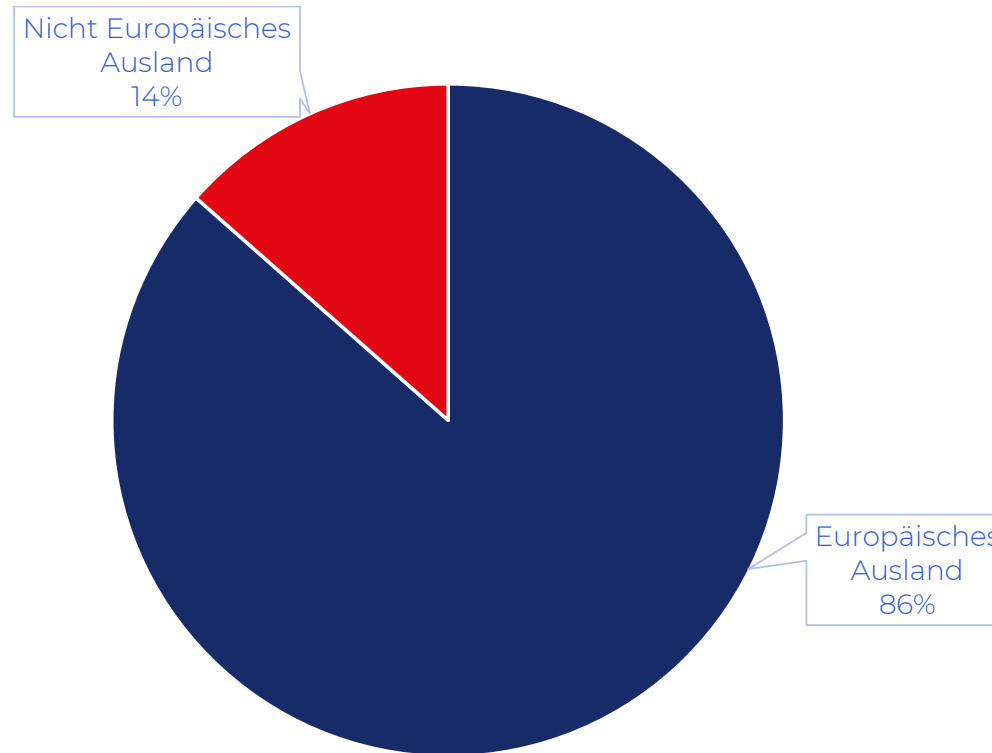
| Der Großteil der Turnaround Passagiere kommt aus Deutschland.



Gesamt: 626 Datensätze

HERKUNFTSLAND TRANSIT

| Der Großteil der Transit Passagiere kommt aus dem europäischen Ausland.

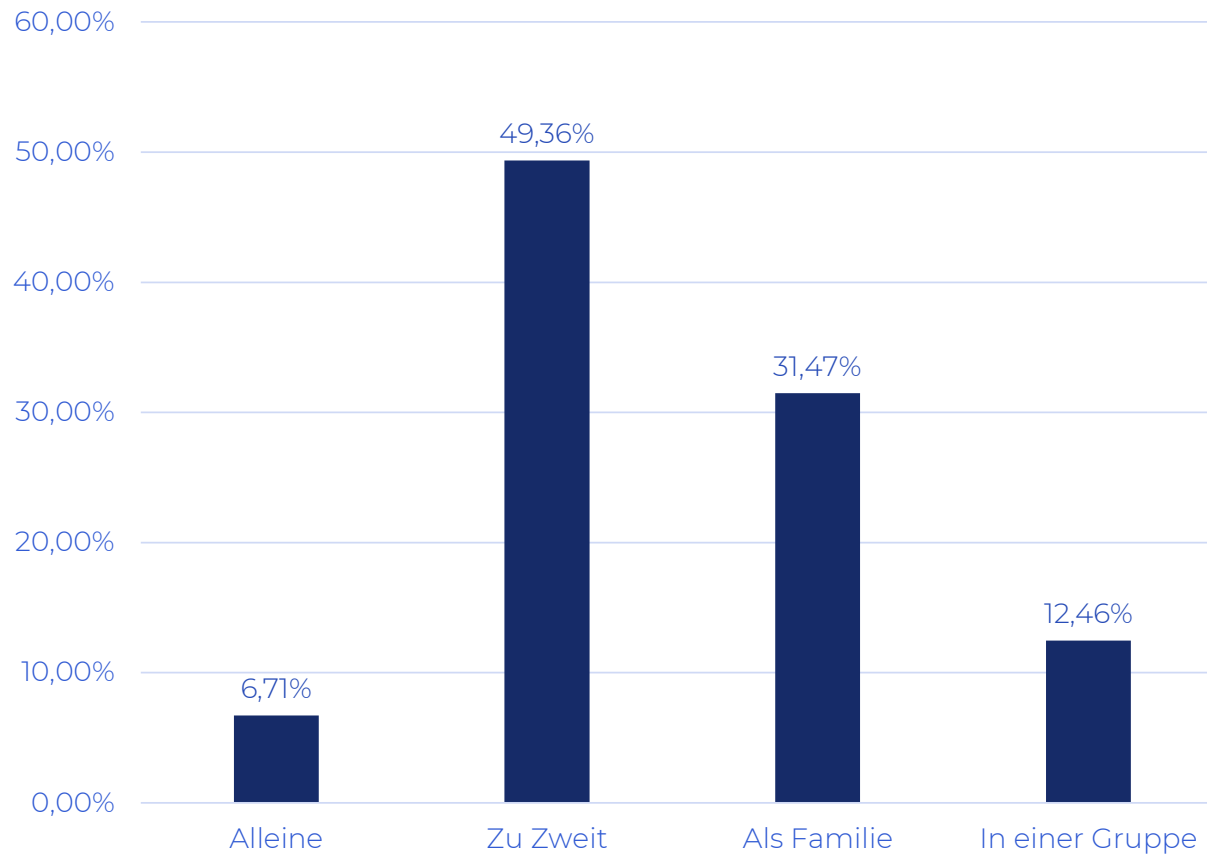


Gesamt: 311 Datensätze

■ Europäisches Ausland ■ Nicht Europäisches Ausland

GRÖÖE DER REISEGRUPPE TURNAROUND

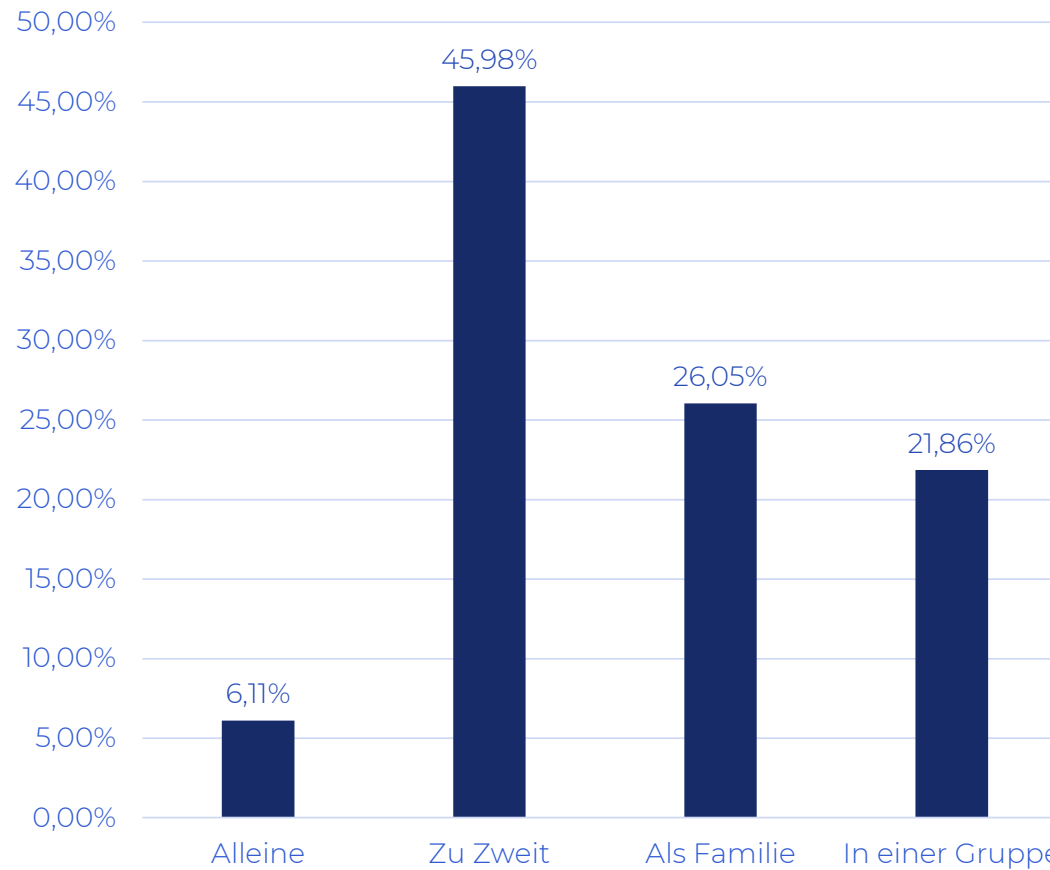
Turnaround Passagiere reisen überwiegend zu Zweit oder als Familie.



Gesamt: 626 Datensätze

GRÖÖE DER REISEGRUPPE TRANSIT

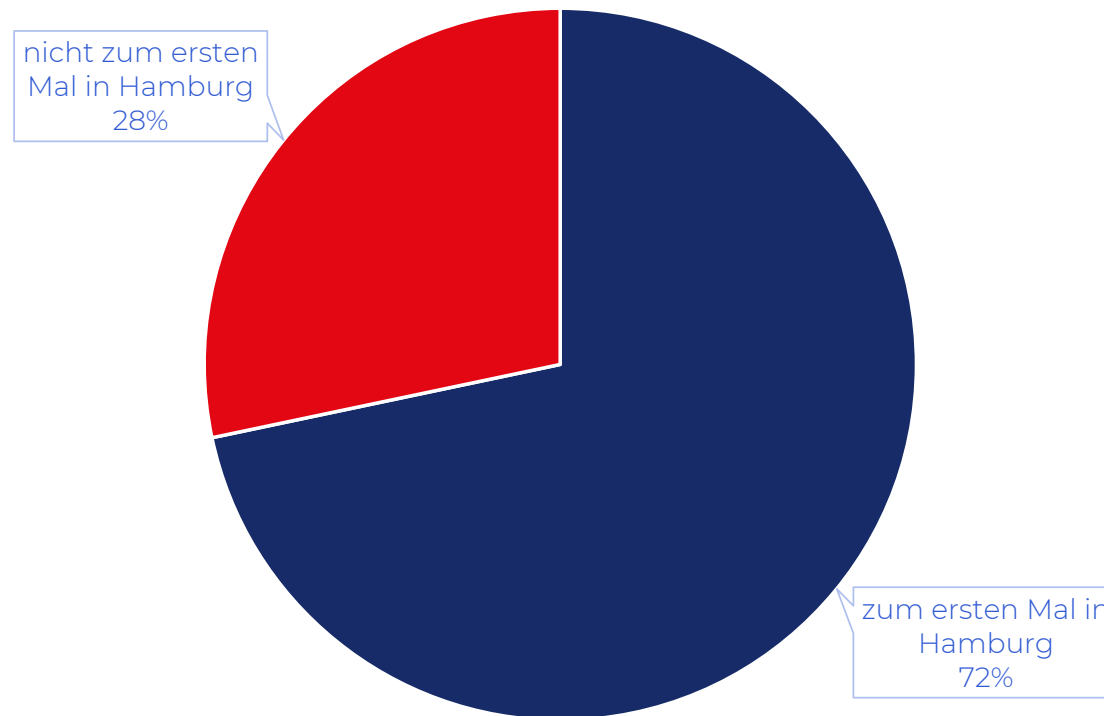
| Transit Passagiere reisen überwiegend in Gruppen von mindestens 2 Personen.



Gesamt: 311 Datensätze

ERSTER BESUCH IN HAMBURG TRANSIT

| Für den Großteil der Transit Passagiere ist Hamburg kein bekanntes Reiseziel, sondern ein Erstbesuch.



Gesamt: 311 Datensätze

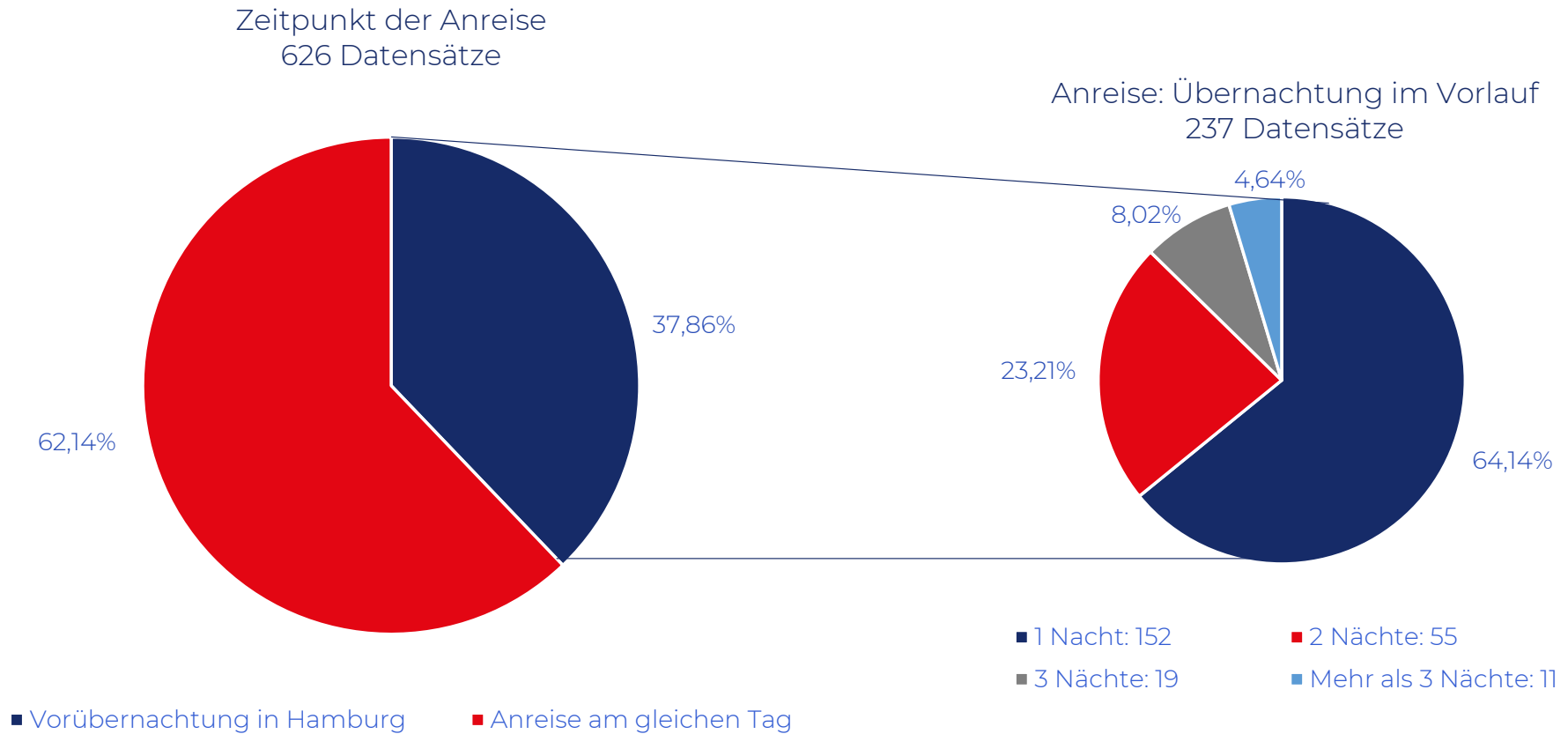
■ zum ersten Mal in Hamburg ■ nicht zum ersten Mal in Hamburg

2. ERGEBNISSE DER PASSAGIERBEFRAGUNG

2.2 AUFENTHALT UND MOBILITÄT DER KREUZFAHRTPASSAGIERE

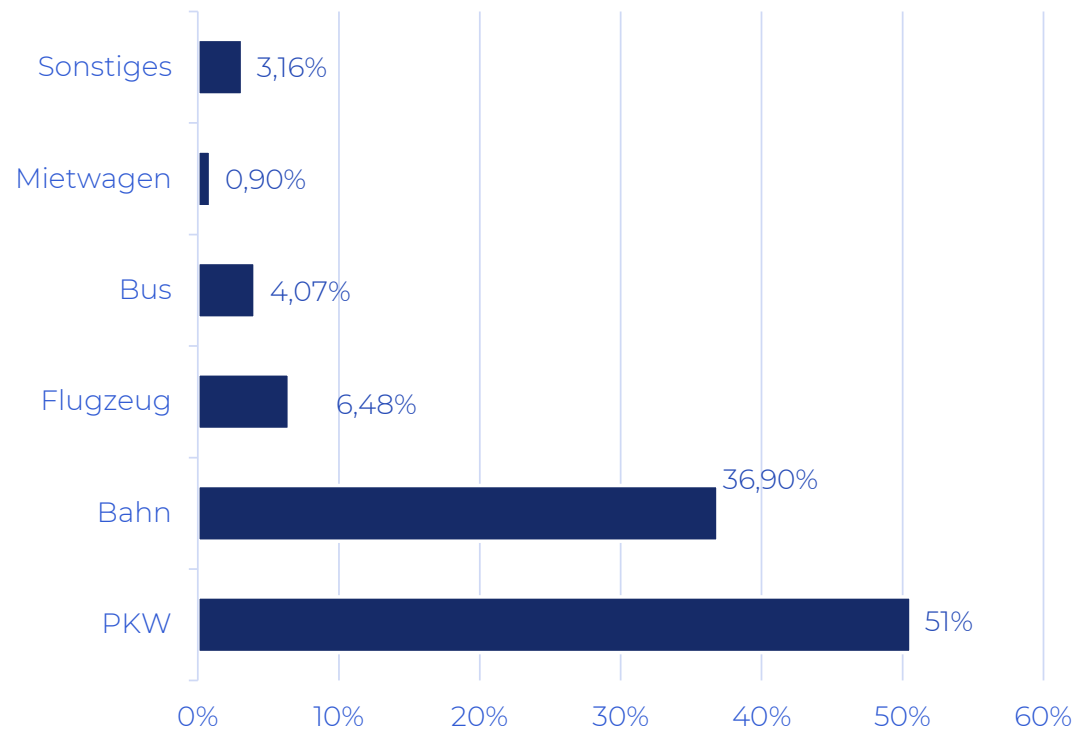
VORÜBERNACHTUNGEN IN HAMBURG

Mehr als ein Drittel der Turnaround Passagiere übernachtet mindestens 1 Nacht in Hamburg vor Beginn der Kreuzfahrt.



ANREISE NACH HAMBURG TURNAROUND

Die Anreise nach Hamburg erfolgt für Turnaround Passagiere vor allem mit Bahn und PKW.

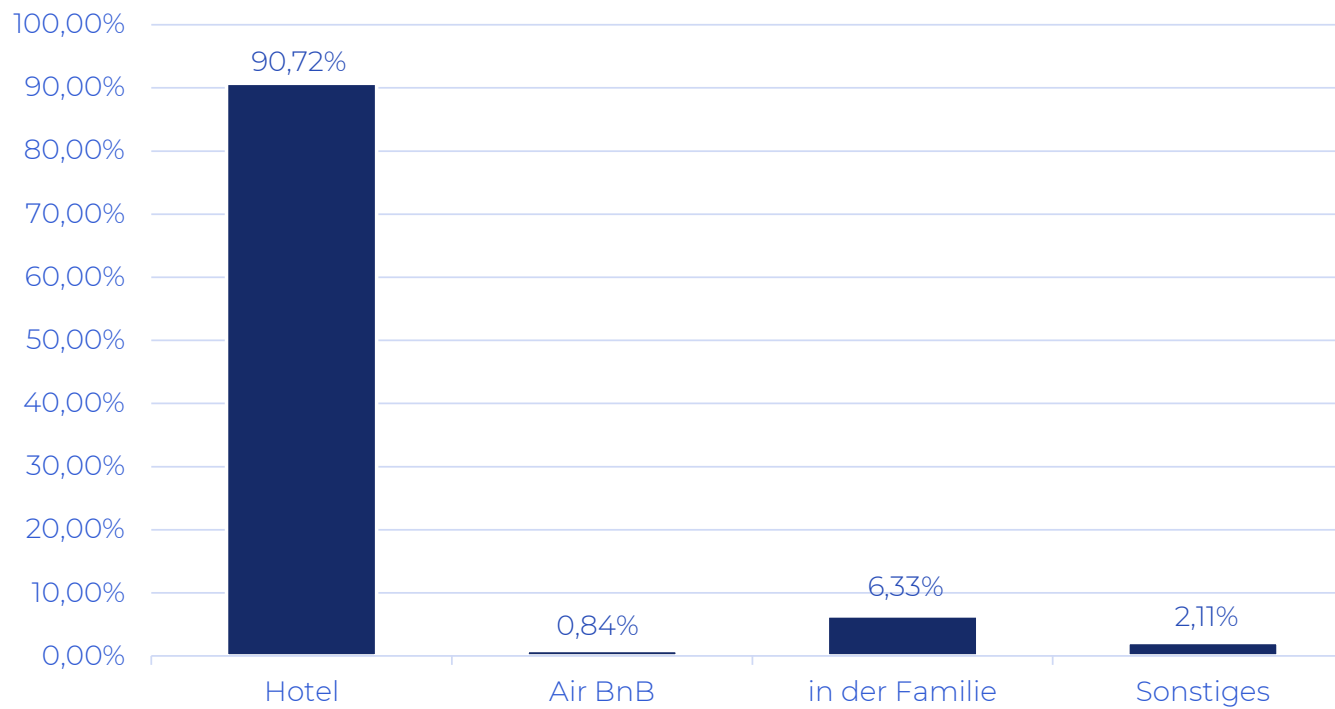


Gesamt: 626 Datensätze
(Mehrfachnennung möglich)

■ PKW ■ Bahn ■ Flugzeug ■ Bus ■ Mietwagen ■ Sonstiges

ART DER ÜBERNACHTUNG („PRE-CRUISE“)

Die meisten Vorübernachtungen von Turnaround Passagieren finden in Hotels statt.



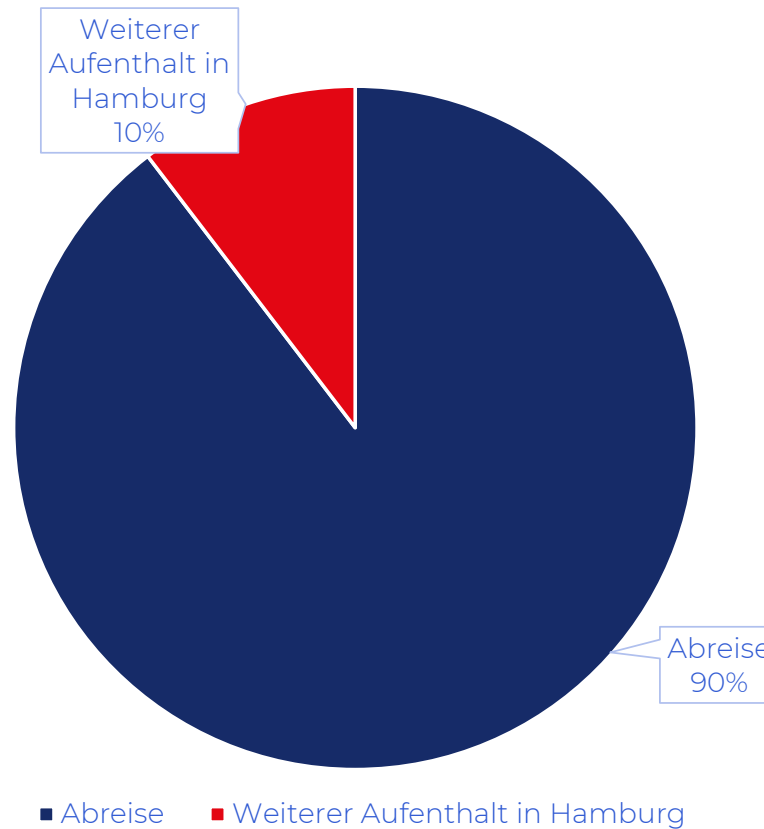
Gesamt: 237 Datensätze

■ Hotel ■ Air BnB ■ in der Familie ■ Sonstiges

ÜBERNACHTUNGEN IN HAMBURG IM NACHLAUF („POST-CRUISE“)



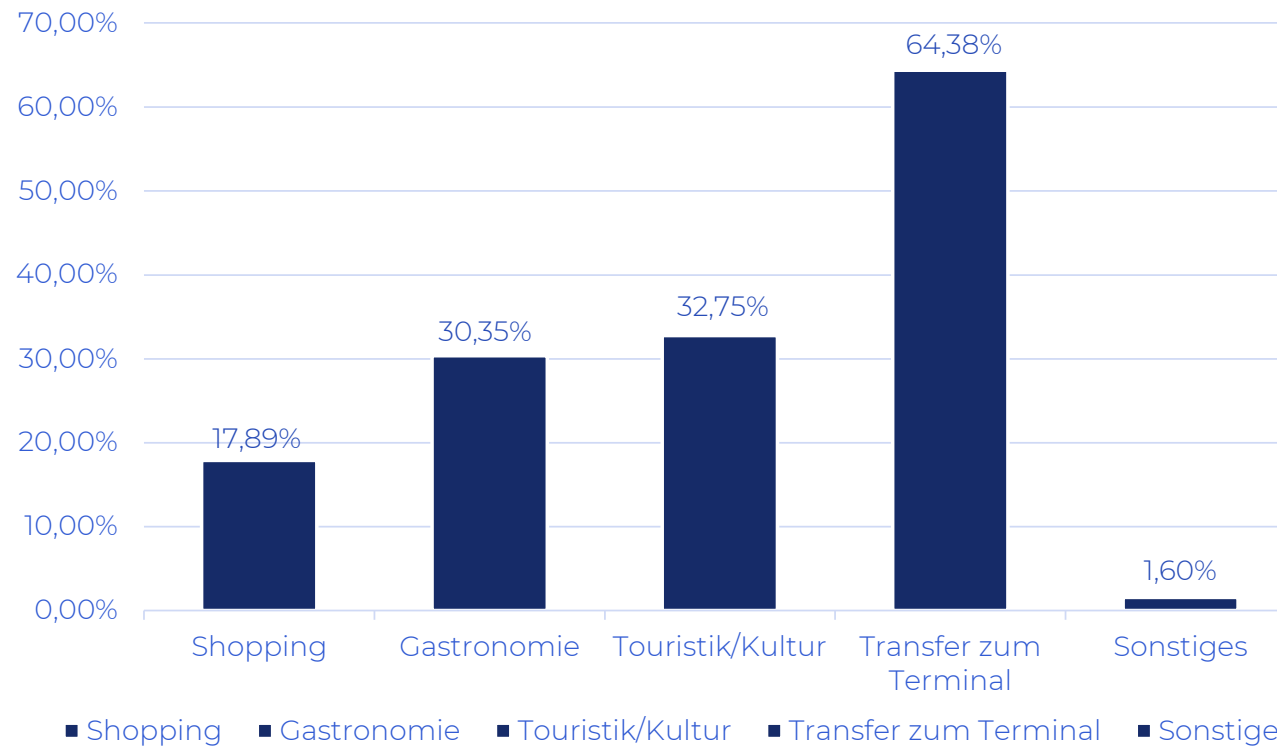
| Etwa jeder zehnte Turnaround Passagier übernachtet im Nachgang an die Kreuzfahrt mindestens 1 Nacht in Hamburg.



Gesamt: 626 Datensätze

AKTIVITÄTEN IN HAMBURG TURNAROUND

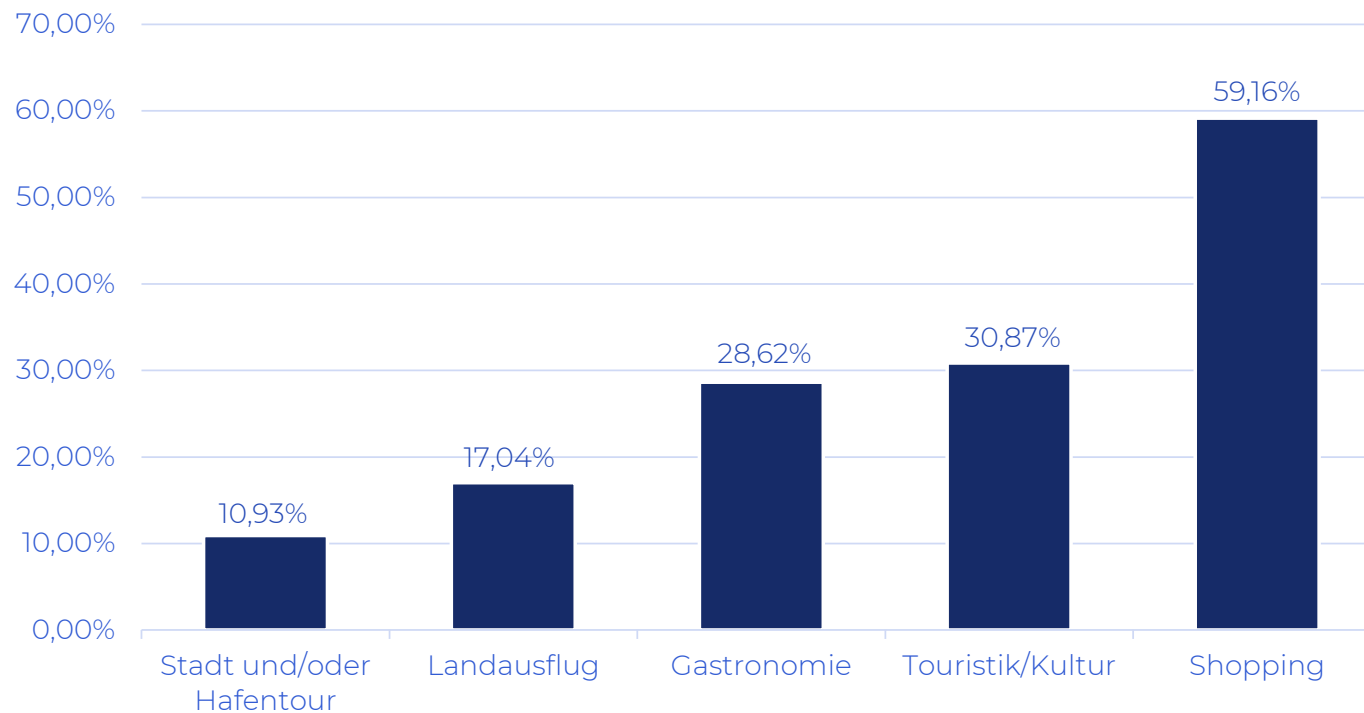
| Gastronomie, Sightseeing und Shopping stehen neben dem Transfer zum Terminal für Turnaround Passagiere im Vordergrund.



Gesamt: 626 Datensätze
(Mehrfachnennung möglich)

AKTIVITÄTEN IN HAMBURG TRANSIT

| Transit Passagiere konzentrieren sich bei ihrem Tagesaufenthalt in Hamburg auf Shopping und Touristik/Kultur



Gesamt: 311 Datensätze
(Mehrfachnennung möglich)

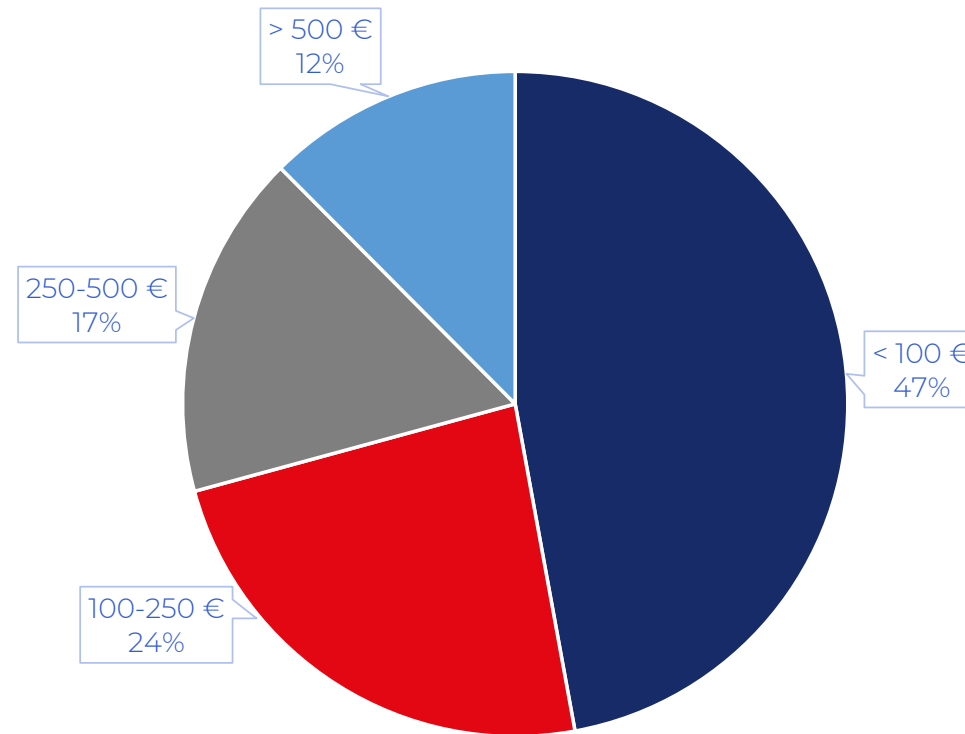
■ Stadt und/oder Hafentour ■ Landausflug ■ Gastronomie ■ Touristik/Kultur ■ Shopping

2. ERGEBNISSE DER PASSAGIERBEFRAGUNG

2.3 WIRTSCHAFTLICHE EFFEKTE DER KREUZFAHRT IN HAMBURG

AUSGABEN IN HAMBURG TURNAROUND

Über die Hälfte der Turnaround-Passagiere tätigt bereits vor Beginn ihrer Kreuzfahrt Ausgaben von mehr als 100 Euro in Hamburg.

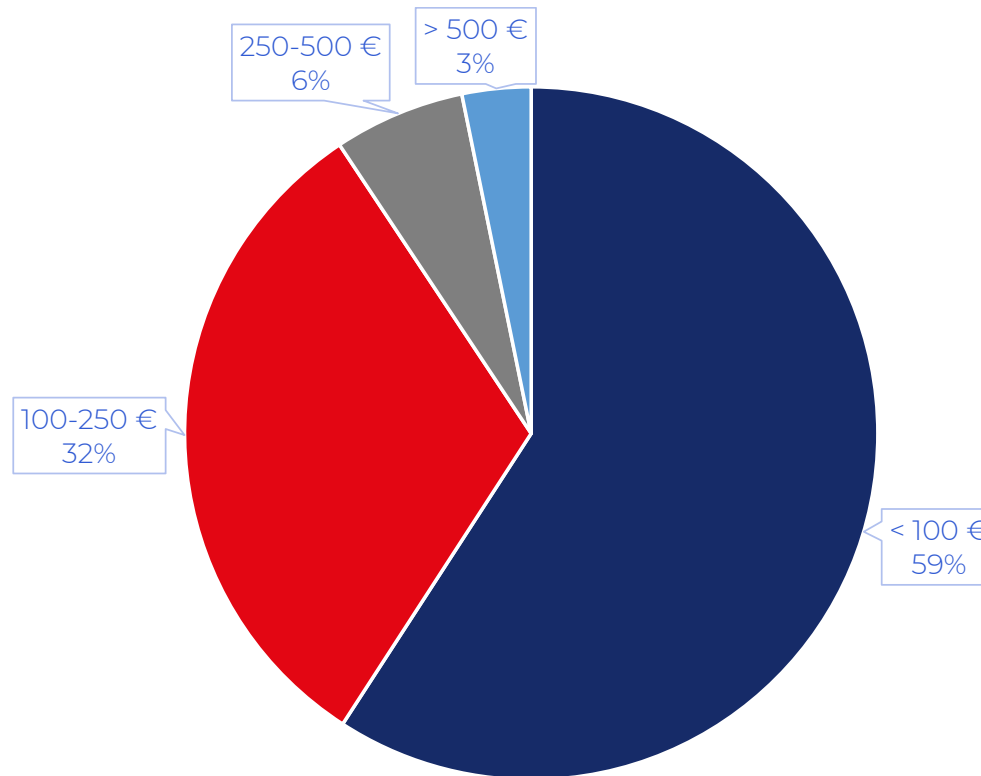


Gesamt: 626 Datensätze

■ < 100 € ■ 100-250 € ■ 250-500 € ■ > 500 €

AUSGABEN IN HAMBURG TRANSIT

| Etwa vier von zehn Transit Passagieren tätigen Ausgaben von mehr als hundert Euro in Hamburg.



Gesamt: 311 Datensätze

■ < 100 € ■ 100-250 € ■ 250-500 € ■ > 500 €

DURCHSCHNITTLICHE AUSGABEN VON KREUZFAHRTPASSAGIEREN IN HAMBURG



Die durchschnittlichen Ausgaben in Hamburg liegen bei 125,95 € pro Passagier; Turnaround Passagiere geben deutlich mehr aus als Transit Passagiere.

Ø 125,95 € pro Passagier

Gewichteter Durchschnitt auf Basis des Anlaufmixes 2025

Turnaround Passagiere
Ø 133,59 €

Längere Aufenthalte
Häufig Übernachtungen
Hohe Ausgaben für
Gastronomie, Shopping
Verkehr

Transit Passagiere
Ø 69,90 €

Tagesaufenthalt
Fokus auf Shopping &
Sightseeing
Geringere Aufenthaltsdauer

*Die Zusammenführung erfolgt gewichtet nach dem Anlaufmix 2025, da sich Aufenthaltsdauer und Ausgabenstruktur von Turnaround und Transitpassagieren unterscheiden.

2. ERGEBNISSE DER PASSAGIERBEFRAGUNG

2.4 HANDLUNGSFELDER ZUR WEITERENTWICKLUNG DES KREUZFAHRTSTANDORTES

VERBESSERUNGSVORSCHLÄGE

| Feedback Turnaround Passagiere

ÖPNV-Anbindung nach
Steinwerder

Mehr
Parkmöglichkeiten

Gastronomie am Terminal

Bessere Beschilderung &
Orientierung am Terminal

Schnellere Check-In
Prozesse & kürzere
Wartezeiten

VERBESSERUNGSVORSCHLÄGE

| Feedback Transit Passagiere

Mehr Informationspunkte

Schnellerer Transfer
in die Innenstadt

Hamburg Karten auf mehr
Sprachen

App für touristisches
Angebot

Bessere Beschilderung zu
touristischen Attraktionen

5. ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE & AUSBLICK

ZENTRALE ERGEBNISSE DER PASSAGIERBEFRAGUNG



| Die Befragung verdeutlicht, dass die Kreuzfahrtpassagiere einen wachsenden Beitrag zur Wertschöpfung in Hamburg leisten.

- Die Kreuzfahrtpassagiere leisten einen wachsenden Beitrag zur regionalen Wertschöpfung in Hamburg. Mit durchschnittlichen Ausgaben von 125,95 € pro Gast liegen die aktuellen Werte über denen der letzten Wertschöpfungsstudie (119 €).
- Turnaround-Passagiere sind ein wichtiger Wertschöpfungstreiber: Ihre Ausgaben von durchschnittlich 133,59 € liegen fast doppelt so hoch wie die von Transitgästen (69,90 €). Davon profitieren insbesondere Hotellerie, Gastronomie, Einzelhandel, Verkehr und Dienstleistungen.
- Vor- und Nachübernachtungen verstärken diesen Effekt deutlich. Rund 37 % der Turnaround-Passagiere übernachten vor der Kreuzfahrt in Hamburg – und mehr als ein Drittel dieser Gruppe bleibt sogar mehrere Nächte. Im Vergleich zur Erhebung von inspektour aus 2016 (21 %) zeigt sich ein klarer Anstieg.
- Auch die Nutzung touristischer Angebote in Hamburg ist hoch: Über 70 % der Turnaround-Gäste nehmen Gastronomie-, Shopping-, Sightseeing- oder Kulturangebote wahr, was die breite regionale Wirkung unterstreicht.
- Transitgäste bieten zusätzliches Potenzial. Trotz kürzerer Aufenthaltsdauer geben rund 40 % von ihnen mehr als 100 € aus; insbesondere Shopping spielt für 60 % eine zentrale Rolle während ihres Hamburg Aufenthaltes.

AUSBLICK

| Weiterverwendung der Ergebnisse

- Eingang in das Gutachten zur Wertschöpfung der Kreuzschifffahrt in Hamburg 2026
- Entwicklung konkreter Handlungsfelder aus den Verbesserungsvorschlägen



Copyright: Mediaserver Hamburg/ Ralph Larmann

DANK & BETEILIGTE

| Wir danken für die Unterstützung !

